



# 2004

**Geschäftsbericht  
SIGNAL IDUNA Bauspar AG**

# SIGNAL IDUNA Gruppe auf einen Blick

|   | 2004   | 2003   | 2002   |
|---|--------|--------|--------|
| <b>Vertragsbestand</b>  |        |        |        |
| Laufender Beitrag für ein Jahr in der Lebensversicherung (in Milliarden EUR)  | 1,439  | 1,366  | 1,335  |
| Selbst abgeschlossene Lebensversicherungsverträge (in Millionen)              | 2,683  | 2,620  | 2,632  |
| Versicherte natürliche Personen in der Krankenversicherung (in Millionen)     | 1,921  | 1,789  | 1,730  |
| Selbst abgeschlossene Schaden- und Unfallversicherungsverträge (in Millionen) | 6,017  | 6,017  | 5,906  |
| <b>Versicherungs- und Sparbeiträge *</b><br>(in Millionen EUR)                |        |        |        |
| Lebensversicherungsbeiträge   | 1 586  | 1 535  | 1 476  |
| Krankenversicherungsbeiträge  | 1 958  | 1 826  | 1 719  |
| Schaden- und Unfallversicherungsbeiträge                                      | 988    | 971    | 925    |
| Spar- und Tilgungseingänge im Bauspargeschäft                                 | 198    | 202    | 192    |
| Netto-Mittelaufkommen im Investmentgeschäft                                   | - 274  | - 194  | 227    |
| <b>Leistungen für Versicherungsfälle *</b><br>(in Millionen EUR)              |        |        |        |
| Lebensversicherung  | 1 716  | 1 762  | 1 652  |
| Krankenversicherung   | 1 349  | 1 283  | 1 271  |
| Schaden- und Unfallversicherung   | 643    | 676    | 683    |
| <b>Assets Under Management</b><br>(in Millionen EUR)                          |        |        |        |
| Kapitalanlagen in der Lebensversicherung                                      | 17 985 | 17 682 | 17 491 |
| Kapitalanlagen in der Krankenversicherung                                     | 8 714  | 7 972  | 7 282  |
| Kapitalanlagen in der Schaden- und Unfallversicherung                         | 1 908  | 1 813  | 1 739  |
| Baudarlehen und Kapitalanlagen im Bauspargeschäft                             | 843    | 856    | 824    |
| Fondsvermögen im Investmentgeschäft **  | 2 557  | 2 669  | 2 673  |
| Assets Under Management im Bankgeschäft                                       | 2 201  | 1 737  | 1 573  |
| <b>Mitarbeiter</b>  |        |        |        |
| Angestellte Mitarbeiter   | 8 857  | 8 975  | 9 116  |
| Haupt- und nebenberufliche Vertreter  | 29 862 | 31 659 | 31 281 |

\* ohne Rückversicherungsanteile

\*\* ohne gruppeneigene Spezialfonds



## **Unternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe**

SIGNAL Krankenversicherung a.G., Dortmund  
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG  
für Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg  
ADLER Lebensversicherung Aktiengesellschaft, Hamburg  
SIGNAL IDUNA Lebensversicherungsgesellschaft AG  
(SIGNAL IDUNA Zycie Polska Towarzystwo Ubezpieczeń S.A.),  
Warschau  
ALLWEST Allgemeine Westfälische Sterbekasse, Dortmund  
SIGNAL IDUNA Pensionskasse Aktiengesellschaft, Berlin  
SIGNAL Unfallversicherung a.G., Dortmund  
NOVA Allgemeine Versicherung Aktiengesellschaft, Hamburg  
ADLER Versicherung AG, Berlin  
PVAG Polizeiversicherungs-AG, Dortmund  
SIGNAL Versicherung AG (SIGNAL Biztosító Rt.), Budapest  
SIGNAL IDUNA Sachversicherungsgesellschaft AG  
(SIGNAL IDUNA Polska Towarzystwo Ubezpieczeń S.A.),  
Warschau  
ALLRECHT Rechtsschutzversicherung AG, Düsseldorf  
SIGNAL IDUNA Rückversicherungs AG, Zug  
SIGNAL IDUNA Bauspar AG, Hamburg  
HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH,  
Hamburg  
CONRAD HINRICH DONNER BANK AG, Hamburg  
SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH, Hamburg  
DEUFINANZ Vermittlungs-Aktiengesellschaft für  
unabhängige Partner der SIGNAL IDUNA Gruppe, Dortmund  
SIGNAL IDUNA Online GmbH, Hamburg  
SIGNAL IDUNA Private Equity Fonds GmbH, Hamburg  
SIGNAL IDUNA Select Invest GmbH, Hamburg

## **SIGNAL IDUNA Bauspar AG**

Kapstadtring 5  
22297 Hamburg

Telefon: 0180 / 333 0 334  
Telefax: (040) 41 24-66 22  
e-Mail: [info@si-bausparen.de](mailto:info@si-bausparen.de)  
Internet: [www.si-bausparen.de](http://www.si-bausparen.de)

# Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| Aufsichtsrat, Vorstand<br>Vertrauensmann, Prüfer | 3  |
| Lagebericht                                      | 4  |
| Jahresbilanz                                     | 10 |
| Gewinn- und Verlustrechnung                      | 12 |
| Anhang   | 14 |
| Bestätigungsvermerk<br>des Wirtschaftsprüfers    | 20 |
| Bericht des Aufsichtsrates                       | 21 |
| Bewegung der Zuteilungsmasse                     | 22 |
| Bestandsbewegung                                 | 23 |



# Aufsichtsrat, Vorstand, Vertrauensmann und Prüfer

## **Aufsichtsrat**

Ulrich Leitermann  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Versicherungen, Hamburg/Dortmund  
(Vorsitzender)

Heinrich Frommknecht  
Generaldirektor a. D.  
der SIGNAL Versicherungen, Dortmund  
(stellvertretender Vorsitzender)

Dr. Günther Bauer  
Vorstandsvorsitzender der  
MÜNCHENER VEREIN  
Versicherungsgruppe, München

Dr. Jürgen Hogeforster  
Hauptgeschäftsführer der  
Handwerkskammer Hamburg  
(bis 12.05.2004)

Frank Glücklich  
Hauptgeschäftsführer der  
Handwerkskammer Hamburg  
(ab 12.05.2004)

Erwin Kostyra  
Vizepräsident der  
Handwerkskammer Berlin

Peter Günther  
Präsident der Handwerkskammer Schwerin

Joachim Möhrle  
Präsident der Handwerkskammer Reutlingen

Joachim Wohlfeil  
Präsident der Handwerkskammer Karlsruhe

Angela Lübken, Arbeitnehmervertreterin  
Fachbeauftragte, Hamburg

Heinrich Kreimer, Arbeitnehmervertreter  
Fachbeauftragter, Hamburg

Wolfgang Hilge, Arbeitnehmervertreter  
Fachbevollmächtigter, Elmshorn

Dirk Schmarbeck, Arbeitnehmervertreter  
Handlungsbevollmächtigter, Hamburg

## **Vorstand**

Frank Leinemann  
Lothar Schacht

## **Vertrauensmann**

gemäß § 12 BSpKG  
Dr. K. Klaus Krämer, Hamburg

## **Prüfer**

PwC Deutsche Revision AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,  
Hamburg

# Lagebericht 2004

## Allgemeines

Grundlegende Diskussionen über alle Wirtschaftsbereiche und insbesondere zur Umgestaltung der Sozialsysteme, verbunden mit der Notwendigkeit zu einem weiteren Abbau der öffentlichen Subvention, haben die Rahmenbedingungen des Geschäftsjahres 2004 geprägt: Vielerorts wird eine Verunsicherung der Bevölkerung, also der Verbraucher, konstatiert, die aus unterschiedlichen Meinungsbildern zu Themen wie Umbau der gesetzlichen Krankenversicherung, mögliche Modifizierung der Hartz-IV-Gesetzgebung und Streichung der Eigenheimzulage resultiert.

Darüber hinaus ist aufgrund der immer noch ausstehenden Besserung des Arbeitsmarktes und Ankündigung eines weiteren beträchtlichen Arbeitsplatzabbaus in Großunternehmen, zusammen mit Vereinbarungen über längere Arbeitszeiten, keine steigende Konsumbereitschaft absehbar.

Trotz dieses Bedingungsrahmens hat sich aber das Produkt Bausparen als wertbeständige Anlageform und der damit verfolgten Zielrichtung Wohneigentum zu schaffen, deutlich bestätigt. Im Vergleich zu dem um die Sondereffekte bereinigten außergewöhnlich positiven Bausparjahr 2003 stellt sich das Neugeschäft durchaus als positiv dar.

Das Neugeschäft (eingelöst) der Privaten Bausparkassen ist erwartungsgemäß

gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. So wurden mit 2,6 Mio. Verträgen rund 30% weniger Verträge abgeschlossen; bezogen auf die Bausparsumme ergab sich mit ca. 63 Mrd. EUR ein Rückgang von 9,6%. Bezogen auf das sondereinflussfreie Jahr 2002 ergibt sich in der Stückzahl ein Zuwachs von 8,0%, bei der Bausparsumme sogar ein Zuwachs um 19,8%.

Das Bausparen als sicherheitsorientiertes und flexibles Zwecksparen zur Bildung von Wohneigentum steht somit nach wie vor positiv in der Gunst der Medien und Verbraucher.

Die gesamtwirtschaftliche Situation hat in der Kreditbranche in 2004 zu einem weiteren Anstieg der notleidenden Kredite geführt. Auch bei der SIGNAL IDUNA Bauspar AG ist die Anzahl der in 2004 neu hinzugekommenen Zwangsversteigerungsfälle leicht angestiegen.

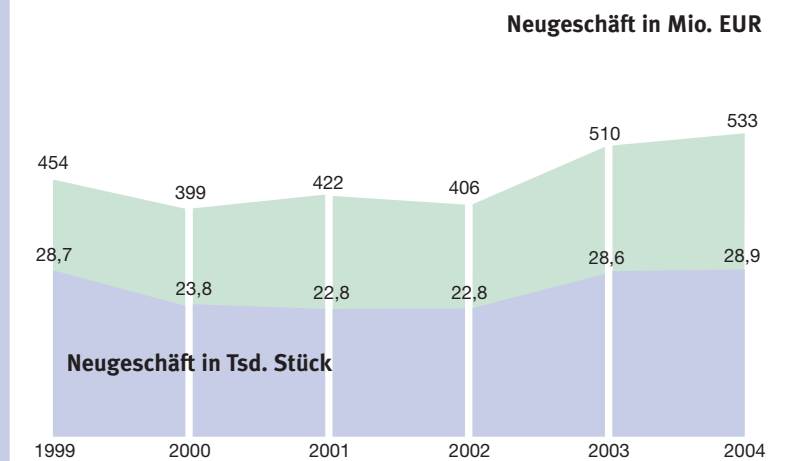
## Neugeschäftsentwicklung

Unser Bruttoneugeschäft konnte erwartungsgemäß nicht an das durch Sondereinflüsse geprägte Vorjahresergebnis anknüpfen. Die Werte liegen jedoch über den Zahlen der vergleichbaren vorherigen Geschäftsjahre.

In der Anzahl ist mit 27 460 Verträgen (Vorjahr 34 735) ein Rückgang von 20,9% zu verzeichnen. Die Bruttobausparsumme hat sich von 639 Mio. EUR auf 531 Mio. EUR um 16,9% reduziert.

Das Brutto-Neugeschäft der Privaten Bausparkassen entwickelte sich ebenfalls auf ein Niveau der vorherigen Jahre zurück, mit einem Rückgang von 30,5% bei der Anzahl bzw. 22,5% bei der Bausparsumme.

Bei unserem eingelösten Neugeschäft spiegelt sich mit einem Zeitverzug das besondere Erfolgsjahr 2003 wider: Die Anzahl der Verträge liegt mit 28 932 (+ 1,3%) annähernd auf Vorjahresniveau (28 557 Verträge); die Bausparsumme erhöhte sich um 4,4% von 510 Mio. EUR auf 533 Mio. EUR.



Unser Marktanteil ist annähernd stabil geblieben.

Der Anteil der Großbausparverträge und Schnellsparer am Neugeschäft erreichte 10,6% (Vorjahr 11,1%).

### Vertragsbestand

Der Vertragsbestand belief sich am Ende des Geschäftsjahres auf 210 514 Verträge (Vorjahr 210 696 Verträge) mit einer um 2,0% gestiegenen Bausparsumme von 3 636 Mio. EUR (Vorjahr 3 565 Mio. EUR).

Der Anteil der Großbausparverträge und Schnellsparer am Bestand ist mit 6,5% leicht gesunken (Vorjahr 7,1%).

### Geldeingang

Der zuteilungswirksame Geldeingang liegt mit 196 Mio. EUR um 3,3% geringfügig unter dem Vorjahreswert von 202 Mio. EUR.

Die Tilgungseingänge sind im abgelaufenen Jahr mit 56 Mio. EUR um 5,6% geringer ausgefallen als in 2003 (59 Mio. EUR).

### Auszahlungen

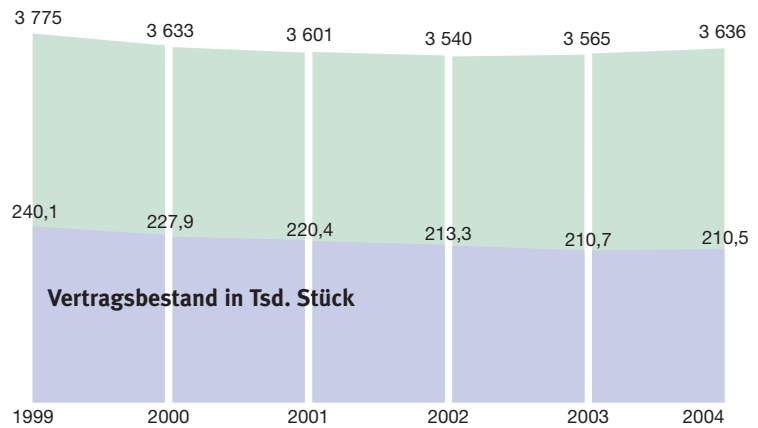
Die gesamten Auszahlungen (ohne Zwischenkreditabdeckungen) liegen mit 282 Mio. EUR unter den Werten des Vorjahres (333 Mio. EUR).

Das Volumen der Spargeldauszahlungen reduzierte sich auf 96,7 Mio. EUR (Vorjahr 105,8 Mio. EUR). Hiervon konnten die Kündigungsauszahlungen gegenüber dem Vorjahr (54,9 Mio. EUR) auf 48,5 Mio. EUR erfreulich reduziert werden.

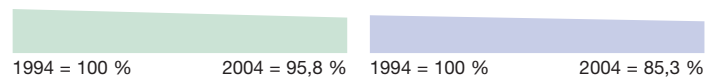
Die Auszahlungen von Bauspardarlehen sind infolge des weiter anhaltenden niedrigen Kapitalmarktniveaus gegenüber dem Vorjahr (13,8 Mio. EUR) auf 13,1 Mio. EUR zurückgegangen.

Die Zwischenkreditauszahlungen sind im Berichtsjahr auf einen Stand von 37,7 Mio. EUR (Vorjahr 63,5 Mio. EUR) zurückgefallen.

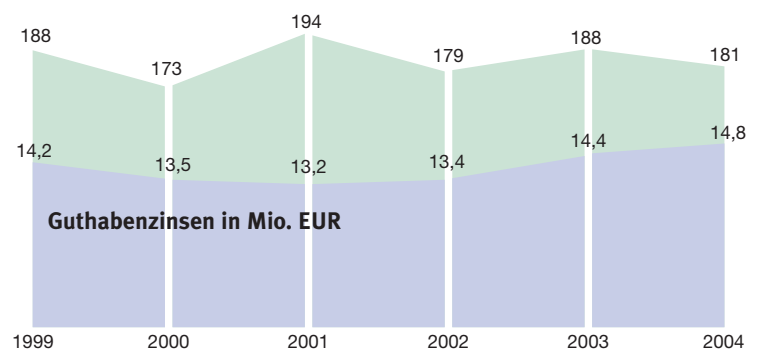
#### Vertragsbestand in Mio. EUR



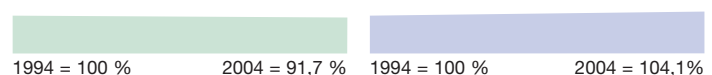
#### Entwicklung der letzten 10 Jahre in %



#### Spar- und Tilgungseingänge (einschl. Wohnungsbauprämie) in Mio. EUR



#### Entwicklung der letzten 10 Jahre in %



Die Auszahlungen zu Vorausdarlehen (35,2 Mio. EUR) liegen leicht über dem Vorjahresvolumen von 34,0 Mio. EUR. Die Auszahlungen von Vorfinanzierungen zu Gebäudedarlehen der SIGNAL IDUNA Versicherungen sind von 116 Mio. EUR auf 99,3 Mio. EUR gesunken.

### Entwicklung der Zuteilungsmasse

Der Überschuss der Zuführungen zur Zuteilungsmasse betrug am Ende des Geschäftsjahres 338,3 Mio. EUR (Vorjahr 327,2 Mio. EUR).

### Zuteilungen

Im Geschäftsjahr haben wir 11 946 Bausparverträge (Vorjahr 11 930 Bausparverträge) mit einer Bausparsumme von 205,9 Mio. EUR (Vorjahr 187,5 Mio. EUR) zugeteilt.

Alle Bausparverträge, die die Mindestvoraussetzungen erfüllten, wurden sofort zugeteilt. Diese sehr gute Zuteilungssituation können wir auch in den laufenden Zuteilungsperioden fortführen.

Die steuerwirksame Auflösung des Fonds zur baupartechnischen Absicherung wurde im vorherigen Geschäftsjahr abgeschlossen. Der Fonds war somit auch weiterhin mit 9,89 Mio. EUR dotiert.

### Mitarbeiter

Wir beschäftigten im Innendienst im Jahresmittel 197 (Vorjahr 218) Mitarbeiter. Am 31.12.2004 waren 86 weibliche und 96 männliche Mitarbeiter bei der SIGNAL IDUNA Bauspar AG fest angestellt. Unseren Mitarbeitern danken wir für ihr sehr motiviertes Engagement und ihren besonderen persönlichen Einsatz in 2004! Ebenfalls bedanken wir uns bei den im Innen- und Außendienst tätigen Mitarbeitern der uns verbundenen Gesellschaften für die tatkräftige Unterstützung im Berichtsjahr und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Jahr 2005.

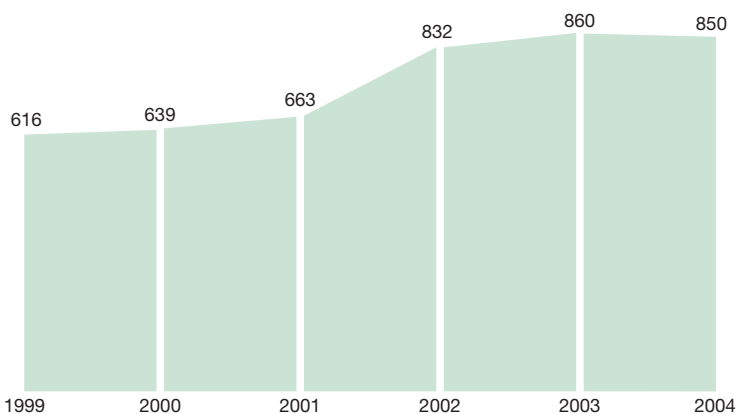
### Geschäftsergebnis 2004

Die Bauspareinlagen sind infolge des überproportionalen Neugeschäftsergebnisses 2003 bei gleichzeitiger Reduzierung der Kündigungsauszahlungen angestiegen. Der Bestand der Bauspardarlehen hat sich erwartungsgemäß leicht reduziert. Eine ausreichende Liquidität war während des gesamten Jahres gegeben. Die Bilanzsumme liegt mit 850 Mio. EUR annähernd auf Vorjahreshöhe (860 Mio. EUR).

Das Zinsergebnis insgesamt liegt infolge eines entsprechenden Rückganges im kollektiven Zinsergebnis unter dem Vorjahreswert. Das außerkollektive Zinsergebnis konnte auf gleichbleibend hohem Niveau gehalten werden.

Das Provisionsergebnis insgesamt ist gestiegen, hauptsächlich durch einen Rückgang des Provisionsaufwandes für Vertragsabschluss und -vermittlung. Die Erträge aus Abschlussgebühren haben sich proportional zum Neugeschäft entwickelt.

Bilanzsumme in Mio. EUR



Entwicklung der letzten 10 Jahre in %





Der Personalaufwand ist infolge der Funktionsausgliederung auf die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH gegenüber dem Vorjahr gesunken.

Die anderen Verwaltungsaufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr konstant geblieben.

Die Kosten der Funktionsauslagerung der Vertriebs- und Marketingunterstützung auf die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH in 2003 haben sich erstmals für das volle Geschäftsjahr niedergeschlagen.

Zum 1. September 2004 wurden die Mitarbeiter des Kundenservices in das bei der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH neu eingerichtete zentrale KundenService-Center Finanzen überführt. Die Kosten betrafen das Geschäftsjahr nur anteilig.

Im Geschäftsjahr wurde ein Jahresüberschuss von 1 415 602,80 EUR erwirtschaftet.

### **Ausblick**

Nachdem sich das Bauspar-Neugeschäft des Jahres 2004 wieder den als normal zu bezeichnenden Relationen genähert hat, erwarten wir für das neue Jahr wieder eine moderate Steigerung des Bruttogeschäftes. Bei dieser Einschätzung verbleibt jedoch die Ungewissheit, inwieweit es den politischen Kräften gelingt, in der Bevölkerung eine positivere Gesamteinschätzung der wirtschaftlichen Lage auszulösen, welche dann auch in eine Bereitschaft münden könnte, verstärkt Kapital längerfristig in Bausparverträgen anzulegen mit dem Ziel Wohneigentum zu schaffen.

Die weiterhin aktuelle Diskussion um eine mögliche Reduzierung oder Streichung der Eigenheimzulage könnte einen negativen Einfluss auf das Bausparneugeschäft haben. Wir stehen jedoch weiter zu unserer Überzeugung, dass die eigene Immobilie als optimale Altersvorsorge ihren guten Stellenwert in der Bevölkerung weiter ausbauen wird.

Das gesamte Zinsergebnis wird sich annähernd auf dem Niveau des Jahres 2004 bewegen.

Beim Bestand der Bauspareinlagen erwarten wir auch weiterhin einen Zuwachs, insbesondere aufgrund des starken Neugeschäftes des Jahres 2003. Der Bestand der Bauspardarlehen wird sich voraussichtlich geringfügig reduzieren.

Der Zinsertrag aus Zwischenkrediten und Vorausdarlehen wird sich bei leicht steigendem Gesamtbestand auf dem Vorjahresniveau bewegen.

Aus der Vorfinanzierung der Gebäudedarlehen erwarten wir ebenfalls einen Zinsertrag in vergleichbarer Vorjahreshöhe.

Die Kompensation des erwarteten Rückgangs des kollektiven Zinsergebnisses durch Ertragssteigerungen in der außerkollektiven Geldanlage wird, auch unter Berücksichtigung des Geld- und Kapitalmarktes, mit großer Wahrscheinlichkeit ermöglicht.

Das Provisionsergebnis insgesamt wird sich aufgrund der voraussichtlichen Steigerung des Bruttoneugeschäftes moderat erhöhen.

Der Allgemeine Verwaltungsaufwand wird gegenüber dem abgeschlossenen Geschäftsjahr leicht ansteigen.

### **Risikomanagementsystem**

Das Risikomanagementsystem der SIGNAL IDUNA Bauspar AG besteht aus einem umfassenden System zur Steuerung und Überwachung aller Risiken, die den Bestand des Unternehmens gefährden bzw. wesentlichen Einfluss auf seinen wirtschaftlichen Erfolg haben können. Das System umfasst die Risikobereiche Betriebs-, Kredit-, Liquiditäts- und Marktrisiken:

Sämtliche EDV-Systeme sind mit umfassenden Sicherungsverfahren, Zugangs- und Zugriffsschutzsystemen unterlegt, die durch ein integriertes Kompetenzverfahren und eine Notfallplanung ergänzt werden.

Die Kreditvergabe erfolgt auf Basis einer detaillierten Kreditrisikostategie, die den Schwerpunkt auf das Privatkundengeschäft im Rahmen der selbst genutzten Immobilie legt. Die regelmäßige Überwachung der Kreditrisiken erfolgt losgelöst von der Kreditbearbeitung.

Ein DV-gestütztes Simulationsverfahren, welches sowohl die historischen Werte hinsichtlich des Kundenverhaltens wie auch die Einschätzung zukünftiger Entwicklungen berücksichtigt, sichert die Kollektivplanung ab. Eine monatlich fortgeschriebene Liquiditätsplanung vervollständigt die Maßnahmen zur Risikobegrenzung.

Zur Steuerung des Zinsänderungsrisikos wird ein statistisch-mathematisches Verfahren (Value at Risk Modell) eingesetzt, welches die Risiken auf Gesamtinstitutebene ermittelt.

Wir sind darüber hinaus an einem Gemeinschaftsprojekt von neun privaten Bausparkassen zur Umsetzung der Eigenkapitalvorschriften nach BASEL II beteiligt und detaillieren laufend die Umsetzungen aus den Mindestanforderungen an das Kreditgeschäft (MaK).

### **Risikobeurteilung der zukünftigen Entwicklung**

Die Entwicklung des neuen Geschäftsjahres und der Folgejahre wird voraussichtlich durch folgende Faktoren maßgeblich beeinflusst werden:

- Aus der EDV-technischen Umsetzung von Maßnahmen zur Effizienzsteigerung der mit uns im Finanzierungsgeschäft zusammenarbeitenden Außendienstpartner sowie der gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben wie „Mindestanforderungen an das Kreditgeschäft“ (MaK) und neue, erweiterte Eigenkapitalvorschriften (BASEL II) erwachsen weiterhin Kosten.
- Auch bei einer möglichen leichten Erholung des Zinsniveaus sind unsere angebotenen Tarife ProFi und ProFi plus sowie T2 weiterhin sehr wettbewerbsfähig und

treffen die Kundenerwartungen in vollem Umfang.

- Die Entwicklung des Kapitalmarktes wird die Ertragssituation weiter maßgeblich beeinflussen.
- Das Risiko im Kreditgeschäft schätzen wir aufgrund der Tatsache, dass überwiegend eigengenutzte Wohnimmobilien finanziert werden und eine detaillierte, EDV-gestützte Prüfung der Kundenbonität und Werthaltigkeit der zu beleihenden Objekte erfolgt, weiterhin als überschaubar ein. Darüber hinaus haben wir unsere Beleihungswertermittlung den geänderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen angepasst. Für potenzielle Ausfallrisiken haben wir ausreichend Vorsorge in Form von Wertberichtigungen getroffen.
- Zur Reduzierung der Marktpreisrisiken (Zinsänderungsrisiko wie auch Verlustpotenzial aus Wertpapieranlagen) trägt neben regelmäßig erstellten Szenarioanalysen mittels EDV-technischer Analyseinstrumente auch die Tatsache bei, dass es sich bei den ausgeführten Geschäften nur um Anlage und Liquiditätssicherung von Kollektivüberschüssen handelt.
- Das potenzielle Kollektivrisiko hinsichtlich der regelmäßigen Zuteilungsfähigkeit der Bausparkasse wird mittels eines EDV-Simulationsverfahrens gesteuert.

Sonstige Risiken mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bzw. bestandsgefährdende Risiken sind nicht erkennbar.

### **Schlussklärung des Vorstandes zu § 312 des Aktiengesetzes**

Da die IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe an unserer Gesellschaft eine Mehrheitsbeteiligung im Sinne des § 16 Abs. 1 Aktiengesetz besitzt, hat der Vorstand dem Aufsichtsrat einen Bericht über die Beziehungen, insbesondere die Rechtsgeschäfte mit verbundenen Unternehmen, vorgelegt. Der genannte Bericht schließt mit folgender Erklärung:

„Im Geschäftsjahr hat die Gesellschaft keine Rechtsgeschäfte mit verbundenen Unternehmen durchgeführt und keine Maßnahmen getroffen bzw. unterlassen, bei denen eine Benachteiligung aus der Beziehung zu verbundenen Unternehmen entstehen konnte“.

# Jahresbilanz zum 31. Dezember 2004

## Aktivseite

|   | EUR                   | EUR                 | EUR                   | 2003<br>TEUR   |
|---|-----------------------|---------------------|-----------------------|----------------|
| <b>1. Barreserve</b>  |                       |                     |                       |                |
| a) Kassenbestand  |                       | 3 364,73            |                       | 8              |
| b) Guthaben bei Zentralnotenbanken                                      |                       | <u>44,45</u>        | 3 409,18              | 6              |
| darunter:   |                       |                     |                       |                |
| bei der Deutschen Bundesbank  |                       |                     |                       |                |
| EUR 44,45 (Vj: TEUR 6)  |                       |                     |                       |                |
| <b>2. Forderungen an Kreditinstitute</b>                                |                       |                     |                       |                |
| andere Forderungen  |                       |                     | 60 729 524,97         | 41 368         |
| darunter:   |                       |                     |                       |                |
| täglich fällig  |                       |                     |                       |                |
| EUR 8 580 999,95 (Vj: TEUR 21 338)                                      |                       |                     |                       |                |
| <b>3. Forderungen an Kunden</b>   |                       |                     |                       |                |
| a) Baudarlehen  |                       |                     |                       |                |
| aa) aus Zuteilungen (Bauspardarlehen)                                   | 203 450 181,79        |                     |                       | 209 598        |
| ab) zur Vor- und Zwischenfinanzierung                                   | 352 579 139,49        |                     |                       | 364 758        |
| ac) sonstige  | <u>157 198 965,55</u> | 713 228 286,83      |                       | 148 748        |
| darunter:   |                       |                     |                       |                |
| durch Grundpfandrechte gesichert  |                       |                     |                       |                |
| EUR 484 550 532,83 (Vj: TEUR 471 531)                                   |                       |                     |                       |                |
| b) andere Forderungen   |                       | <u>6 376 092,54</u> | 719 604 379,37        | 3 003          |
| <b>4. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b> |                       |                     |                       |                |
| Anleihen und Schuldverschreibungen von anderen Emittenten               |                       |                     | 68 464 869,69         | 91 571         |
| darunter:   |                       |                     |                       |                |
| beleihbar bei der Deutschen Bundesbank                                  |                       |                     |                       |                |
| EUR 68 464 869,69 (Vj: TEUR 91 571)                                     |                       |                     |                       |                |
| <b>5. Immaterielle Anlagewerte</b>                                      |                       |                     | 107 865,49            | 76             |
| <b>6. Sachanlagen</b>   |                       |                     | 225 753,00            | 255            |
| <b>7. Sonstige Vermögensgegenstände</b>                                 |                       |                     | 979 294,92            | 492            |
| <b>8. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                                    |                       |                     | 13 567,84             | 13             |
| <b>Summe der Aktiva</b>   |                       |                     | <u>850 128 664,46</u> | <u>859 896</u> |



## Passivseite

|  | EUR                  | EUR                  | EUR                   | 2003<br>TEUR   |
|--|----------------------|----------------------|-----------------------|----------------|
| <b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>       |                      |                      |                       |                |
| andere Verbindlichkeiten                                     |                      |                      | 217 915 496,11        | 217 293        |
| darunter:  |                      |                      |                       |                |
| täglich fällig   |                      |                      |                       |                |
| EUR 14 390 893,97 (Vj: TEUR 13 427)                          |                      |                      |                       |                |
| <b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>                 |                      |                      |                       |                |
| a) Einlagen aus dem Bauspargeschäft und Spareinlagen         |                      |                      |                       |                |
| aa) Bauspareinlagen  |                      | 541 787 082,75       |                       | 536 783        |
| darunter:  |                      |                      |                       |                |
| auf gekündigte Verträge                                      |                      |                      |                       |                |
| EUR 6 258 952,22 (Vj: TEUR 4 944)                            |                      |                      |                       |                |
| auf zugeteilte Verträge                                      |                      |                      |                       |                |
| EUR 4 275 855,31 (Vj: TEUR 5 435)                            |                      |                      |                       |                |
| b) andere Verbindlichkeiten                                  |                      |                      |                       |                |
| ba) täglich fällig   | 1 317 461,85         |                      |                       | 16 788         |
| bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist           | <u>2 253 376,60</u>  | <u>3 570 838,45</u>  | 545 357 921,20        | 2 477          |
| <b>3. Sonstige Verbindlichkeiten</b>                         |                      |                      | 1 056 175,31          | 1 293          |
| <b>4. Rechnungsabgrenzungsposten</b>                         |                      |                      | 4 100 649,33          | 4 287          |
| <b>5. Rückstellungen</b>                                     |                      |                      |                       |                |
| a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen |                      | 8 142 106,00         |                       | 7 670          |
| b) Steuerrückstellungen                                      |                      | 2 615 109,28         |                       | 2 585          |
| c) andere Rückstellungen                                     |                      | <u>15 748 610,76</u> | 26 505 826,04         | 15 592         |
| <b>6. Fonds zur bauspartechnischen Absicherung</b>           |                      |                      | 9 891 452,07          | 9 891          |
| <b>7. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>                      |                      |                      | 5 162 945,21          | 5 163          |
| <b>8. Eigenkapital</b>                                       |                      |                      |                       |                |
| a) gezeichnetes Kapital                                      |                      | 11 264 000,00        |                       | 11 264         |
| b) Kapitalrücklage   |                      | 15 029 184,99        |                       | 15 029         |
| c) Gewinnrücklagen   |                      |                      |                       |                |
| ca) gesetzliche Rücklage                                     |                      | 28 121,05            |                       | 28             |
| cb) andere Gewinnrücklagen                                   | <u>12 396 099,87</u> | <u>12 424 220,92</u> |                       | 12 396         |
| d) Bilanzgewinn  |                      | <u>1 420 793,28</u>  | <u>40 138 199,19</u>  | <u>1 357</u>   |
| <b>Summe der Passiva</b>                                     |                      |                      | <u>850 128 664,46</u> | <u>859 896</u> |
| <b>Andere Verpflichtungen</b>                                |                      |                      |                       |                |
| Unwiderrufliche Kreditzusagen                                |                      |                      | <u>53 063 231,81</u>  | <u>103 356</u> |

## Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004

### Aufwendungen

|  | EUR                 | EUR                 | EUR                  | 2003<br>TEUR  |
|--|---------------------|---------------------|----------------------|---------------|
| <b>1. Zinsaufwendungen</b>   |                     |                     |                      |               |
| a) für Bauspareinlagen   |                     | 15 989 450,15       |                      | 16 054        |
| b) andere Zinsaufwendungen   |                     | <u>7 578 552,65</u> | 23 568 002,80        | 8 905         |
| <b>2. Provisionsaufwendungen</b>   |                     |                     |                      |               |
| a) Provisionen für Vertragsabschluss<br>und -vermittlung   |                     | 6 213 364,06        |                      | 7 755         |
| b) andere Provisionsaufwendungen   |                     | <u>1 913 194,40</u> | 8 126 558,46         | 2 134         |
| <b>3. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>   |                     |                     |                      |               |
| a) Personalaufwand   |                     |                     |                      |               |
| aa) Löhne und Gehälter   | 11 295 712,67       |                     |                      | 12 104        |
| ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen<br>für Altersversorgung und für Unterstützung<br>darunter:<br>für Altersversorgung<br>EUR 1 033 126,25 (Vj: TEUR 1 039) | <u>3 034 408,68</u> | 14 330 121,35       |                      | 3 288         |
| b) andere Verwaltungsaufwendungen  |                     | <u>8 822 402,78</u> | 23 152 524,13        | 8 831         |
| <b>4. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf<br/>immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>   |                     |                     | 102 078,38           | 243           |
| <b>5. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>   |                     |                     | 100 775,56           | 90            |
| <b>6. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf<br/>Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie<br/>Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>      |                     |                     | 2 636 984,77         | 1 908         |
| <b>7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>   |                     |                     | 1 831 180,84         | 2 969         |
| <b>8. Sonstige Steuern, soweit nicht unter<br/>Posten 5 ausgewiesen</b>  |                     |                     | 193,29               | 5             |
| <b>9. Jahresüberschuss</b>   |                     |                     | <u>1 415 602,80</u>  | 1 316         |
| <u>Summe der Aufwendungen</u>  |                     |                     | <u>60 933 901,03</u> | <u>65 602</u> |



## Erträge

|   | EUR                 | EUR                 | EUR                  | 2003<br>TEUR  |
|---|---------------------|---------------------|----------------------|---------------|
| <b>1. Zinserträge aus</b>   |                     |                     |                      |               |
| a) Kredit- und Geldmarktgeschäften  |                     |                     |                      |               |
| aa) Bauspardarlehen   | 10 805 108,22       |                     |                      | 11 522        |
| ab) Vor- und Zwischenfinanzierungskrediten  | 18 585 462,47       |                     |                      | 18 878        |
| ac) sonstigen Baudarlehen   | 7 630 250,03        |                     |                      | 8 536         |
| ad) sonstigen Kredit- und Geldmarktgeschäften                                       | <u>1 317 444,01</u> | 38 338 264,73       |                      | 1 240         |
| b) festverzinslichen Wertpapieren und<br>Schuldbuchforderungen                      |                     | <u>3 904 500,41</u> | 42 242 765,14        | 4 189         |
| <b>2. Provisionserträge</b>   |                     |                     |                      |               |
| a) aus Vertragsabschluss und -vermittlung   |                     | 4 449 519,74        |                      | 5 424         |
| b) aus der Darlehensregelung nach der<br>Zuteilung                                  |                     | 1 359 641,40        |                      | 1 445         |
| c) aus Bereitstellung und Bearbeitung von<br>Vor- und Zwischenfinanzierungskrediten |                     | 391 778,72          |                      | 474           |
| d) andere Provisionserträge   |                     | <u>3 816 404,84</u> | 10 017 344,70        | 4 195         |
| <b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>   |                     |                     | 8 673 791,19         | 9 699         |
| <b>Summe der Erträge</b>  |                     |                     | <u>60 933 901,03</u> | <u>65 602</u> |
| 1. Jahresüberschuss   |                     |                     | 1 415 602,80         | 1 316         |
| 2. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr  |                     |                     | <u>5 190,48</u>      | <u>41</u>     |
| 3. Bilanzgewinn   |                     |                     | <u>1 420 793,28</u>  | <u>1 357</u>  |

# Anhang

## **A. Allgemeine Angaben zur Gliederung des Jahresabschlusses sowie zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Der Jahresabschluss zum 31.12.2004 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches, dem Kreditwesengesetz, dem Bausparkassengesetz, den ergänzenden aktienrechtlichen Vorschriften und unter Berücksichtigung der Verordnung über die Rechnungslegung der Kreditinstitute (RechKredV) sowie den einschlägigen Verlautbarungen der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht aufgestellt.

Die Forderungen aus Bauspardarlehen wurden mit dem Nennbetrag angesetzt; in den Fällen, in denen der Auszahlungsbetrag geringer war als der Nennbetrag, wurde das Disagio passivisch abgegrenzt.

Für notleidende Kredite wurden Einzelwertberichtigungen gebildet. Dabei wurden die Verwertungswerte der Sicherungsobjekte, auf die in der Regel weitere Sicherheitsabschläge gemacht wurden, den aktuellen Kreditinanspruchnahmen gegenübergestellt.

Kredite ohne werthaltige Sicherheiten wurden in der Regel voll wertberichtigt.

Für latente Risiken wurde eine Pauschalwertberichtigung lt. Schreiben des BMF vom 10. Januar 1994 gebildet.

Die anderen Forderungen wurden mit dem Nennbetrag abzüglich Wertberichtigungen angesetzt.

Die Bewertung der Schuldverschreibungen und der anderen festverzinslichen Wertpapiere erfolgte entsprechend dem Niederstwertprinzip zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren Börsenkurs am 31.12.2004. Zuschreibungen wurden gemäß § 280 Abs. 1 HGB vorgenommen.

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Anlagewerte, sowie die Sachanlagen, wurden mit den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibungen wurden linear mit den steuerlich zulässigen Sätzen vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden nach § 6 Abs. 2 EStG in voller Höhe abgeschrieben.

Die Verbindlichkeiten wurden gemäß § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Unter den passiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden Disagien aus Baudarlehen und Gebühren-Einnahmen aus der Vergabe von Bauspardarlehen abgegrenzt, soweit sie Ertrag für die folgenden Jahre darstellen (§ 250 Abs. 2 HGB).

Die Abgrenzung erfolgte z. T. linear, z. T. zinsanteilig.

Die Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Die Pensionsrückstellung wurde für unmittelbare Zusagen der Bausparkasse gebildet und mit dem maßgeblichen Teilwert gemäß § 6a EStG bewertet. Der Rechnungszinssatz beträgt 6 %.

Für die Berechnung des versicherungsmathematischen Teilwertes wurden als Rechnungsgrundlage die biometrischen Grundwerte aus den Richttafeln 1998 verwendet.

Fremdwährungspositionen sind nicht vorhanden.

Abweichungen von Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr ergaben sich nicht.



## B. Erläuterung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Fristengliederung nach Restlaufzeiten einschließlich anteiliger Zinsen (in TEUR):

|  | bis<br>3 Mon. | 3 Mon.<br>bis<br>1 Jahr | 1 Jahr<br>bis<br>5 Jahre | mehr<br>als<br>5 Jahre | an-<br>teilige<br>Zinsen | Gesamt-<br>betrag |
|--|---------------|-------------------------|--------------------------|------------------------|--------------------------|-------------------|
| <b>Aktiva 2</b>  |               |                         |                          |                        |                          |                   |
| Forderungen an Kreditinstitute   |               |                         |                          |                        |                          |                   |
| andere Forderungen   | 60 581        | 0                       | 0                        | 0                      | 149                      | 60 730            |
| <b>Aktiva 3</b>  |               |                         |                          |                        |                          |                   |
| Forderungen an Kunden  |               |                         |                          |                        |                          |                   |
| aa) Bauspardarlehen  | 3 777         | 27 817                  | 112 493                  | 59 363                 | 0                        | 203 450           |
| ab) Vor- und Zwischenkredite   | 12 718        | 44 585                  | 180 159                  | 115 099                | 18                       | 352 579           |
| ac) sonstige   | 27 539        | 87 198                  | 37 911                   | 3 947                  | 604                      | 157 199           |
| b) andere Forderungen  | 6 376         | 0                       | 0                        | 0                      | 0                        | 6 376             |
| <b>Aktiva 4</b>  |               |                         |                          |                        |                          |                   |
| Schuldverschreibungen und andere<br>festverzinsliche Wertpapiere<br>von anderen Emittenten |               |                         |                          |                        |                          |                   |
|  | 0             | 32 316                  | 9 989                    | 24 689                 | 1 471                    | 68 465            |
| <b>Passiva 1</b>   |               |                         |                          |                        |                          |                   |
| Verbindl. gegenüber Kreditinstituten   |               |                         |                          |                        |                          |                   |
| andere Verbindlichkeiten   | 39 503        | 129 882                 | 40 458                   | 5 113                  | 2 959                    | 217 915           |
| <b>Passiva 2</b>   |               |                         |                          |                        |                          |                   |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden   |               |                         |                          |                        |                          |                   |
| bb) andere Verbindlichkeiten   | 1 996         | 219                     | 32                       | 0                      | 6                        | 2 253             |

Die Zins- und Tilgungsrückstände ab drei Raten Rückstand betragen bei den langfristigen Baudarlehen insgesamt TEUR 2 563.

Die noch nicht ausgezahlten bereitgestellten Baudarlehen betragen am Bilanzstichtag:

|                                      | TEUR                 |
|--------------------------------------|----------------------|
| a) aus Zuteilung                     | 4 725                |
| b) zur Vor- und Zwischenfinanzierung | 19 037               |
| c) sonstige                          | <u>29 301</u>        |
| insgesamt:                           | <u><u>53 063</u></u> |

Forderungen an verbundene Unternehmen (§ 3 Satz 1 Nr. 1 RechKredV):

|            | TEUR                |
|------------|---------------------|
| Aktiva 2   | 4 407               |
| Aktiva 3   | 1 354               |
| Aktiva 7   | <u>487</u>          |
| insgesamt: | <u><u>6 248</u></u> |

Unter Sachanlagen werden Gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von TEUR 226 ausgewiesen.

Alle Wertpapiere sind börsenfähig und börsennotiert (§ 35 Abs. 1 Nr. 1 RechKredV). Die Wertpapiere gehören zur Liquiditätsreserve der Bausparkasse.

Der Buchwert der in 2005 fälligen Schuldverschreibungen beläuft sich auf TEUR 32 316.

Unter Passiva 1 werden TEUR 164 600 aufgenommene Festgelder zur Refinanzierung von Vor- und Zwischenfinanzierungskrediten sowie sonstigen Baudarlehen ausgewiesen (§ 35 Abs. 1 Nr. 8c RechKredV).

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (§ 3 Satz 1 Nr. 3 RechKredV):

|            | TEUR                 |
|------------|----------------------|
| Passiva 1  | 14 231               |
| Passiva 2  | 66                   |
| Passiva 8  | <u>5 163</u>         |
| Insgesamt: | <u><u>19 460</u></u> |

Im passiven Rechnungsabgrenzungsposten sind Disagien mit zinsähnlichem Charakter in Höhe von TEUR 59 ausgewiesen (§ 340e Abs. 2 Satz 2 HGB).

Zur Stärkung des haftenden Eigenkapitals wurden nachrangige Verbindlichkeiten im Sinne des § 10 Abs. 5a KWG und § 4 Abs. 1 RechKredV aufgenommen. Ein vorzeitiges Kündigungsrecht seitens der Gläubigerin ist ausgeschlossen, die Bausparkasse hat ein jederzeitiges Kündigungsrecht (§ 35 Abs. 3 RechKredV).

| Darlehensvolumina | Verzinsung | Rückzahlung |
|-------------------|------------|-------------|
| TEUR 5 000        | 6,5 %      | 02.07.2012  |

Die Zinsaufwendungen für nachrangige Verbindlichkeiten betragen TEUR 325.

Der Anlagenspiegel gemäß § 268 Abs. 2 HGB stellt sich wie folgt dar:

|                          | ursprüngl. Ansch.-kosten<br>TEUR | Zugänge<br>TEUR | Abgänge zu ursprünglichen Werten<br>TEUR | ursprüngliche Werte<br>TEUR | kumulierte Abschreibungen<br>TEUR | Restbuchwert<br>31.12.2004<br>TEUR | Abschreibungen<br>2004<br>TEUR |
|--------------------------|----------------------------------|-----------------|--|-----------------------------|-----------------------------------|------------------------------------|--------------------------------|
| Immaterielle Anlagewerte | 500                              | 67              | 0  | 567                         | 459                               | 108                                | 34                             |
| Sachanlagen              | 2 188                            | 41              | 10                                       | 2 219                       | 1 993                             | 226                                | 68                             |
| Gesamt                   | 2 688                            | 108             | 10                                       | 2 786                       | 2 452                             | 334                                | 102                            |

Bei den in der Bilanz unter dem Strich ausgewiesenen anderen Verpflichtungen handelt es sich um unwiderrufliche Kreditzusagen für Bauspardarlehen, Vor- und Zwischenfinanzierungskredite, sowie sonstige Baudarlehen. Im Berichtsjahr wurde die Ermittlung der Kreditzusagen für Bauspardarlehen auf ein neues DV-technisches Verfahren umgestellt. Für die bessere Vergleichbarkeit wurde die Vorjahreszahl nach diesem Verfahren ebenfalls neu ermittelt und um Mio. EUR 37,3 angepasst.

Im Berichtsjahr wurden die Aufwendungen aus der Funktionsauslagerung an die SIAM GmbH erstmals unter den anderen Verwaltungsaufwendungen ausgewiesen. Für die bessere Vergleichbarkeit wurden die Aufwendungen des Jahres 2003 in Höhe von TEUR 1 288 vom Provisionsaufwand für Vertragsabschluss und -vermittlung in die anderen Verwaltungsaufwendungen umgegliedert.

Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ist die Kostenerstattung für die Bearbeitung von Immobilienfinanzierungen für Konzernunternehmen in Höhe von TEUR 7 781 enthalten.

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag belasten nur das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

## C. Sonstige Angaben

### Gezeichnetes Kapital

Das Aktienkapital beläuft sich auf 11 264 000 EUR und ist eingeteilt in:

|                       |           |
|-----------------------|-----------|
| 2 169 Namensaktien zu | 5 120 EUR |
| 49 Namensaktien zu    | 2 560 EUR |
| 130 Namensaktien zu   | 256 EUR   |

Entsprechende Mitteilungen gemäß § 20 Abs. 1 und 4 AktG liegen uns vor.

### Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage beläuft sich auf TEUR 15 029.

### Gewinnrücklagen

Die gesetzliche Rücklage beläuft sich auf TEUR 28.

Die anderen Gewinnrücklagen belaufen sich auf TEUR 12 396.

Die Bausparkasse wird in den Konzernabschluss der IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg einbezogen.

Die offenlegungspflichtigen Unterlagen werden beim Handelsregister Hamburg eingereicht.

Die Aufteilung der Anteile am Grundkapital der Bausparkasse stellt sich wie folgt dar:

|  | EUR       |      |
|--|-----------|------|
| IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg | 7 659 520 | 68 % |
| SIGNAL Unfallversicherung a.G., Dortmund   | 2 928 640 | 26 % |
| MÜNCHENER VEREIN Lebensversicherung a.G., München                                | 675 840   | 6 %  |

Die Arbeitnehmerzahl: Im Jahresdurchschnitt wurden 100 männliche und 97 weibliche, insgesamt 197 Mitarbeiter beschäftigt.

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrates für die Tätigkeit im Geschäftsjahr betragen TEUR 95. Von der Angabe der Vorstandsbezüge im Anhang wird abgesehen (§ 286 Abs. 4 HGB).

Die laufenden Bezüge der Angehörigen früherer Vorstandsmitglieder betragen TEUR 23, für frühere Vorstandsmitglieder selbst TEUR 202.

Für die Pensionsverpflichtung gegenüber Angehörigen ehemaliger Vorstandsmitglieder sowie für ehemalige Vorstandsmitglieder selbst sind TEUR 2 586 zurückgestellt. Nicht bilanzierte Verpflichtungen bestehen nicht.

Darlehen an Mitglieder des Vorstandes bestehen in Höhe von TEUR 33, Darlehen an Mitglieder des Aufsichtsrates in Höhe von TEUR 12 (§ 34 Abs. 2 Nr. 2 RechKredV).

Die Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates sind auf der Seite 3 genannt.

Der Zuteilungsmasse wurden TEUR 125 194 Sparbeträge, TEUR 55 860 Tilgungsbeträge

und TEUR 14 525 Zinsen zugeführt; entnommen wurden für zugeteilte Bauspareinlagen TEUR 86 215, für zugeteilte Bauspardarlehen TEUR 49 712 und für Kündigungen TEUR 48 500. Der Überschuss beträgt TEUR 338 337.

### Mitgliedschaften

Wir sind Mitglied in folgenden Vereinigungen und Institutionen:

- Verband der Privaten Bausparkassen e.V., Berlin
- Europäische Bausparkassenvereinigung, Brüssel
- International Union of Housing Finance Institutions, Chicago
- Bausparkassen-Einlagensicherungsfonds e.V., Berlin
- Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH, Berlin
- Institut für Städtebau, Wohnungswirtschaft und Bausparwesen, Berlin
- Deutsches Volksheimstättenwerk, Düsseldorf
- Berufsbildungswerk der Privaten Bausparkassen, Berlin

Bewegung des Bestandes an nicht zugeteilten und zugeteilten Bausparverträgen und vertraglichen Bausparsummen:

|            | nicht zugeteilt   |                       | zugeteilt         |                       | insgesamt         |                       |
|------------|-------------------|-----------------------|-------------------|-----------------------|-------------------|-----------------------|
|            | Anzahl<br>in Tsd. | Bauspars.<br>Mio. EUR | Anzahl<br>in Tsd. | Bauspars.<br>Mio. EUR | Anzahl<br>in Tsd. | Bauspars.<br>Mio. EUR |
| 01.01.2004 | 168               | 2 723                 | 43                | 842                   | 211               | 3 565                 |
| Zugang     | 34                | 589                   | 12                | 214                   | 46                | 803                   |
| Abgang     | 32                | 475                   | 14                | 257                   | 46                | 732                   |
| 31.12.2004 | 170               | 2 837                 | 41                | 799                   | 211               | 3 636                 |



## Vorschlag zur Gewinnverwendung (§ 325 Abs. 1 HGB)

Der Vorstand schlägt vor, den Bilanzgewinn in Höhe von EUR 1 420 793,28 wie folgt zu verwenden:

|  | EUR          |
|--|--------------|
| Ausschüttung von 12 %<br>Dividende auf das Grundkapital<br>von TEUR 11 264 | 1 351 680,00 |
| Gewinnvortrag auf neue<br>Rechnung   | 69 113,28    |

Hamburg, den 28. Februar 2005

Der Vorstand

Leinemann

Schacht

# Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers

„Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der SIGNAL IDUNA Bauspar Aktiengesellschaft, Hamburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen in der Satzung liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfungen vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung wer-

den die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Hamburg, den 6. April 2005

PwC Deutsche Revision AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Schlüter)  
Wirtschaftsprüfer

(ppa. Zirbes)  
Wirtschaftsprüfer

## Bericht des Aufsichtsrates

Der Vorstand hat dem Aufsichtsrat regelmäßig mündlich und schriftlich über die Entwicklung der Gesellschaft berichtet. In gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand und durch Besprechungen mit den Vorstandsmitgliedern hat sich der Aufsichtsrat über die Lage der Gesellschaft sowie die erwartete zukünftige Entwicklung und ggf. daraus resultierende Risiken und Fragen der Geschäftsführung unterrichtet.

Den Jahresabschluss und den Lagebericht für das Jahr 2004 hat die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PwC Deutsche Revision AG geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Auch unsere Prüfung hat nicht zu Beanstandungen geführt. Wir stimmen mit dem Ergebnis der Abschlussprüfer überein.

Der Aufsichtsrat ist mit dem vom Vorstand erstatteten Lagebericht sowie mit dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2004 einverstanden und billigt den Jahresabschluss, der somit festgestellt ist (§ 172 AktG).

Dem Vorschlag des Vorstandes über die Verwendung des Bilanzgewinnes schließt sich der Aufsichtsrat an. Der Aufsichtsrat hat ferner

den Bericht des Vorstandes über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen geprüft und davon zustimmend Kenntnis genommen. Diesem Bericht erteilten die Abschlussprüfer gemäß § 313 Abs. 3 AktG den folgenden Bestätigungsvermerk:

„Nach unserer pflichtgemäßen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben des Berichtes richtig sind,
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war,
3. bei den im Bericht aufgeführten Maßnahmen keine Umstände für eine wesentlich andere Beurteilung als die durch den Vorstand sprechen“.

Hamburg, den 3. Mai 2005

Der Aufsichtsrat

Leitermann  
Vorsitzender

## Bewegung der Zuteilungsmasse vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004

|  | 2004<br>TEUR   | 2003<br>TEUR   |
|--|----------------|----------------|
| <b>A. Zuführungen</b>  |                |                |
| I. Vortrag aus dem Vorjahr (Überschuss):<br>noch nicht ausgezahlte Beträge | 327 185        | 291 860        |
| II. Zuführung im Geschäftsjahr   |                |                |
| 1. Sparbeträge (einschl. verrechneter Wohnungsbau-<br>prämien)             | 125 194        | 128 701        |
| 2. Tilgungsbeträge (einschl. verrechneter Wohnungsbau-<br>prämien)         | 55 860         | 59 166         |
| 3. Zinsen auf Bauspareinlagen  | <u>14 525</u>  | <u>14 350</u>  |
|  | <u>522 764</u> | <u>494 077</u> |

|   |                |                |
|---|----------------|----------------|
| <b>B. Entnahmen</b>   |                |                |
| I. Entnahmen im Geschäftsjahr   |                |                |
| 1. Zugeteilte Summen, soweit ausgezahlt   |                |                |
| a) Bauspareinlagen  | 86 215         | 75 757         |
| b) Bauspardarlehen  | 49 712         | 36 203         |
| 2. Rückzahlung von Bauspareinlagen auf noch nicht<br>zugeteilte Bausparverträge                     | 48 500         | 54 932         |
| II. Überschuss der Zuführungen*)<br>(noch nicht ausgezahlte Beträge am Ende des<br>Geschäftsjahres) | <u>338 337</u> | <u>327 185</u> |
|   | <u>522 764</u> | <u>494 077</u> |

\*) In dem Überschuss der Zuführungen sind u.a. enthalten:

|   |        |        |
|---|--------|--------|
| a) die noch nicht ausgezahlten Bauspareinlagen der zugeteilten<br>Bausparer | 4 276  | 5 435  |
| b) die noch nicht ausgezahlten Bauspardarlehen aus Zuteilungen              | 19 934 | 45 029 |



## Bestandsbewegung Teilfinanzierungstarif T \*)

| I. Übersicht über die Bewegung des Bestandes an nicht zuge- teilten und zuge- teilten Bau- sparverträgen und vertrag- lichen Bausparsummen | Nicht zugeteilt     |                        | Zugeteilt           |                        | Insgesamt           |                        |
|--|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|
|  | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR |
| A. Bestand am 31.12.2003   | 1 996               | 45 155                 | 4 961               | 116 980                | 6 957               | 162 135                |
| B. Zugang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Neuabschluss (eingelöste Verträge)  | 0                   | 0                      | –                   | –                      | 0                   | 0                      |
| 2) Erhöhung  | –                   | 132                    | –                   | –                      | –                   | 132                    |
| 3) Übertragung   | 8                   | 273                    | 5                   | 164                    | 13                  | 437                    |
| 4) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | 51                  | 1 392                  | –                   | –                      | 51                  | 1 392                  |
| 5) Teilung   | 10                  | –                      | 0                   | –                      | 10                  | –                      |
| 6) Zuteilung   | –                   | –                      | 175                 | 3 943                  | 175                 | 3 943                  |
| 7) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 5                   | 175                    | 5                   | 175                    |
| insgesamt  | 69                  | 1 797                  | 185                 | 4 282                  | 254                 | 6 079                  |
| C. Abgang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Zuteilung   | 175                 | 3 943                  | –                   | –                      | 175                 | 3 943                  |
| 2) Herabsetzung  | –                   | 45                     | –                   | 0                      | –                   | 45                     |
| 3) Auflösung   | 121                 | 2 608                  | 114                 | 2 632                  | 235                 | 5 240                  |
| 4) Übertragung   | 8                   | 273                    | 5                   | 164                    | 13                  | 437                    |
| 5) Zusammenlegung  | 2                   | –                      | 0                   | –                      | 2                   | –                      |
| 6) Vertragsablauf  | –                   | –                      | 1 543               | 32 588                 | 1 543               | 32 588                 |
| 7) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | –                   | –                      | 51                  | 1 392                  | 51                  | 1 392                  |
| 8) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 306                 | 6 869                  | 1 713               | 36 776                 | 2 019               | 43 645                 |
| D. Reiner Zugang/Abgang  | – 237               | – 5 072                | – 1 528             | – 32 494               | – 1 765             | – 37 566               |
| E. Bestand am 31.12.2004   | 1 759               | 40 083                 | 3 433               | 84 486                 | 5 192               | 124 569                |
| II. Bestand an noch nicht eingelösten Verträgen:   |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| a) Abschlüsse vor dem 1.1.2004   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| b) Abschlüsse im Geschäftsjahr   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| III. Von dem Vertragsbestand am Ende des Geschäftsjahres waren nach der Anzahl 66,12% und nach der Bausparsumme 67,82% zugeteilt.          |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| IV. Die durchschnittliche Bausparsumme am Ende des Geschäftsjahres betrug EUR 24 000.  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |

\*) Der Tarif ist mit Wirkung vom 01.10.1988 für den Neuzugang geschlossen.

## Bestandsbewegung Teilfinanzierungstarif T 2

| I. Übersicht über die Bewegung des Bestandes an nicht zuge- teilten und zuge- teilten Bau- sparverträgen und vertrag- lichen Bausparsummen | Nicht zugeteilt     |                        | Zugeteilt           |                        | Insgesamt           |                        |
|--|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|
|  | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR |
| A. Bestand am 31.12.2003   | 88 716              | 1 599 612              | 21 014              | 505 857                | 109 730             | 2 105 469              |
| B. Zugang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Neuabschluss (eingelöste Verträge)  | 24 782              | 375 060                | –                   | –                      | 24 782              | 375 060                |
| 2) Erhöhung  | –                   | 10 341                 | –                   | –                      | –                   | 10 341                 |
| 3) Übertragung   | 288                 | 6 230                  | 73                  | 3 970                  | 361                 | 10 200                 |
| 4) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | 841                 | 18 366                 | –                   | –                      | 841                 | 18 366                 |
| 5) Teilung   | 930                 | –                      | 6                   | –                      | 936                 | –                      |
| 6) Zuteilung   | –                   | –                      | 4 156               | 84 500                 | 4 156               | 84 500                 |
| 7) Sonstiges   | 45                  | 2 351                  | 50                  | 2 760                  | 95                  | 5 111                  |
| insgesamt  | 26 886              | 412 348                | 4 285               | 91 230                 | 31 171              | 503 578                |
| C. Abgang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Zuteilung   | 4 156               | 84 500                 | –                   | –                      | 4 156               | 84 500                 |
| 2) Herabsetzung  | –                   | 6 941                  | –                   | 0                      | –                   | 6 941                  |
| 3) Auflösung   | 7 900               | 120 263                | 1 971               | 67 457                 | 9 871               | 187 720                |
| 4) Übertragung   | 288                 | 6 230                  | 73                  | 3 970                  | 361                 | 10 200                 |
| 5) Zusammenlegung  | 50                  | –                      | 10                  | –                      | 60                  | –                      |
| 6) Vertragsablauf  | –                   | –                      | 2 216               | 43 701                 | 2 216               | 43 701                 |
| 7) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | –                   | –                      | 841                 | 18 366                 | 841                 | 18 366                 |
| 8) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 12 394              | 217 934                | 5 111               | 133 494                | 17 505              | 351 428                |
| D. Reiner Zugang/Abgang  | 14 492              | 194 414                | – 826               | – 42 264               | 13 666              | 152 150                |
| E. Bestand am 31.12.2004   | 103 208             | 1 794 026              | 20 188              | 463 593                | 123 396             | 2 257 619              |
| II. Bestand an noch nicht eingelösten Verträgen:   |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| a) Abschlüsse vor dem 1.1.2004   | 173                 | 7 039                  |                     |                        |                     |                        |
| b) Abschlüsse im Geschäftsjahr   | 5 887               | 104 813                |                     |                        |                     |                        |
| III. Von dem Vertragsbestand am Ende des Geschäftsjahres waren nach der Anzahl 16,36% und nach der Bausparsumme 20,53% zugeteilt.          |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| IV. Die durchschnittliche Bausparsumme am Ende des Geschäftsjahres betrug EUR 18 300.  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |

## Bestandsbewegung Teilfinanzierungstarif TE \*)

| I. Übersicht über die Bewegung des Bestandes an nicht zuge- teilten und zuge- teilten Bau- sparverträgen und vertrag- lichen Bausparsummen | Nicht zugeteilt     |                        | Zugeteilt           |                        | Insgesamt           |                        |
|--|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|
|  | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR |
| A. Bestand am 31.12.2003   | 301                 | 5 578                  | 630                 | 11 658                 | 931                 | 17 236                 |
| B. Zugang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Neuabschluss (eingelöste Verträge)  | 0                   | 0                      | –                   | –                      | 0                   | 0                      |
| 2) Erhöhung  | –                   | 0                      | –                   | –                      | –                   | 0                      |
| 3) Übertragung   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| 4) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | 2                   | 33                     | –                   | –                      | 2                   | 33                     |
| 5) Teilung   | 0                   | –                      | 0                   | –                      | 0                   | –                      |
| 6) Zuteilung   | –                   | –                      | 21                  | 410                    | 21                  | 410                    |
| 7) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 2                   | 33                     | 21                  | 410                    | 23                  | 443                    |
| C. Abgang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Zuteilung   | 21                  | 410                    | –                   | –                      | 21                  | 410                    |
| 2) Herabsetzung  | –                   | 0                      | –                   | 0                      | –                   | 0                      |
| 3) Auflösung   | 13                  | 251                    | 26                  | 541                    | 39                  | 792                    |
| 4) Übertragung   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| 5) Zusammenlegung  | 0                   | –                      | 0                   | –                      | 0                   | –                      |
| 6) Vertragsablauf  | –                   | –                      | 188                 | 2 970                  | 188                 | 2 970                  |
| 7) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | –                   | –                      | 2                   | 33                     | 2                   | 33                     |
| 8) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 34                  | 661                    | 216                 | 3 544                  | 250                 | 4 205                  |
| D. Reiner Zugang/Abgang  | – 32                | – 628                  | – 195               | – 3 134                | – 227               | – 3 762                |
| E. Bestand am 31.12.2004   | 269                 | 4 950                  | 435                 | 8 524                  | 704                 | 13 474                 |
| II. Bestand an noch nicht eingelösten Verträgen:   |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| a) Abschlüsse vor dem 1.1.2004   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| b) Abschlüsse im Geschäftsjahr   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| III. Von dem Vertragsbestand am Ende des Geschäftsjahres waren nach der Anzahl 61,79% und nach der Bausparsumme 63,27% zugeteilt.          |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| IV. Die durchschnittliche Bausparsumme am Ende des Geschäftsjahres betrug EUR 19 100.  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |

\*) Der Tarif ist mit Wirkung vom 01.10.1988 für den Neuzugang geschlossen.

## Bestandsbewegung Teilfinanzierungstarif TV \*)

| I. Übersicht über die Bewegung des Bestandes an nicht zuge- teilt und zuge- teilt Bau- sparverträgen und vertrag- lichen Bausparsummen | Nicht zugeteilt     |                        | Zugeteilt           |                        | Insgesamt           |                        |
|--|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|
|  | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR |
| A. Bestand am 31.12.2003   | 1 215               | 15 097                 | 1 036               | 10 684                 | 2 251               | 25 781                 |
| B. Zugang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Neuabschluss (eingelöste Verträge)  | 0                   | 0                      | -                   | -                      | 0                   | 0                      |
| 2) Erhöhung  | -                   | 20                     | -                   | -                      | -                   | 20                     |
| 3) Übertragung   | 2                   | 27                     | 1                   | 12                     | 3                   | 39                     |
| 4) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | 29                  | 386                    | -                   | -                      | 29                  | 386                    |
| 5) Teilung   | 2                   | -                      | 0                   | -                      | 2                   | -                      |
| 6) Zuteilung   | -                   | -                      | 111                 | 1 278                  | 111                 | 1 278                  |
| 7) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 1                   | 10                     | 1                   | 10                     |
| insgesamt  | 33                  | 433                    | 113                 | 1 300                  | 146                 | 1 733                  |
| C. Abgang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Zuteilung   | 111                 | 1 278                  | -                   | -                      | 111                 | 1 278                  |
| 2) Herabsetzung  | -                   | 12                     | -                   | 0                      | -                   | 12                     |
| 3) Auflösung   | 85                  | 1 097                  | 92                  | 1 079                  | 177                 | 2 176                  |
| 4) Übertragung   | 2                   | 27                     | 1                   | 12                     | 3                   | 39                     |
| 5) Zusammenlegung  | 0                   | -                      | 0                   | -                      | 0                   | -                      |
| 6) Vertragsablauf  | -                   | -                      | 62                  | 650                    | 62                  | 650                    |
| 7) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | -                   | -                      | 29                  | 386                    | 29                  | 386                    |
| 8) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 198                 | 2 414                  | 184                 | 2 127                  | 382                 | 4 541                  |
| D. Reiner Zugang/Abgang  | - 165               | - 1 981                | - 71                | - 827                  | - 236               | - 2 808                |
| E. Bestand am 31.12.2004   | 1 050               | 13 116                 | 965                 | 9 857                  | 2 015               | 22 973                 |
| II. Bestand an noch nicht eingelösten Verträgen:   |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| a) Abschlüsse vor dem 1.1.2004   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| b) Abschlüsse im Geschäftsjahr   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| III. Von dem Vertragsbestand am Ende des Geschäftsjahres waren nach der Anzahl 47,89% und nach der Bausparsumme 42,91% zugeteilt.      |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| IV. Die durchschnittliche Bausparsumme am Ende des Geschäftsjahres betrug EUR 11 400.  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |

\*) Der Tarif ist mit Wirkung vom 01.10.1988 für den Neuzugang geschlossen.

# Bestandsbewegung Teilfinanzierungstarif TK

| I. Übersicht über die Bewegung des Bestandes an nicht zuge- teilten und zuge- teilten Bau- sparverträgen und vertrag- lichen Bausparsummen | Nicht zugeteilt     |                        | Zugeteilt           |                        | Insgesamt           |                        |
|--|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|
|  | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR |
| A. Bestand am 31.12.2003   | 2 060               | 25 395                 | 3 739               | 60 470                 | 5 799               | 85 865                 |
| B. Zugang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Neuabschluss (eingelöste Verträge)  | 21                  | 171                    | –                   | –                      | 21                  | 171                    |
| 2) Erhöhung  | –                   | 177                    | –                   | –                      | –                   | 177                    |
| 3) Übertragung   | 10                  | 143                    | 7                   | 96                     | 17                  | 239                    |
| 4) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | 102                 | 1 149                  | –                   | –                      | 102                 | 1 149                  |
| 5) Teilung   | 7                   | –                      | 0                   | –                      | 7                   | –                      |
| 6) Zuteilung   | –                   | –                      | 420                 | 4 670                  | 420                 | 4 670                  |
| 7) Sonstiges   | 2                   | 12                     | 4                   | 51                     | 6                   | 63                     |
| insgesamt  | 142                 | 1 652                  | 431                 | 4 817                  | 573                 | 6 469                  |
| C. Abgang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Zuteilung   | 420                 | 4 670                  | –                   | –                      | 420                 | 4 670                  |
| 2) Herabsetzung  | –                   | 49                     | –                   | 0                      | –                   | 49                     |
| 3) Auflösung   | 204                 | 1 990                  | 297                 | 3 449                  | 501                 | 5 439                  |
| 4) Übertragung   | 10                  | 143                    | 7                   | 96                     | 17                  | 239                    |
| 5) Zusammenlegung  | 2                   | –                      | 0                   | –                      | 2                   | –                      |
| 6) Vertragsablauf  | –                   | –                      | 550                 | 8 912                  | 550                 | 8 912                  |
| 7) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | –                   | –                      | 102                 | 1 149                  | 102                 | 1 149                  |
| 8) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 636                 | 6 852                  | 956                 | 13 606                 | 1 592               | 20 458                 |
| D. Reiner Zugang/Abgang  | – 494               | – 5 200                | – 525               | – 8 789                | – 1 019             | – 13 989               |
| E. Bestand am 31.12.2004   | 1 566               | 20 195                 | 3 214               | 51 681                 | 4 780               | 71 876                 |

## II. Bestand an noch nicht eingelösten Verträgen:

|                                |   |    |
|--------------------------------|---|----|
| a) Abschlüsse vor dem 1.1.2004 | 1 | 13 |
| b) Abschlüsse im Geschäftsjahr | 9 | 60 |

III. Von dem Vertragsbestand am Ende des Geschäftsjahres waren nach der Anzahl 67,24% und nach der Bausparsumme 71,90% zugeteilt.

IV. Die durchschnittliche Bausparsumme am Ende des Geschäftsjahres betrug EUR 15 000.

## Bestandsbewegung Teilfinanzierungstarif TW \*)

| I. Übersicht über die Bewegung des Bestandes an nicht zuge- teilt und zuge- teilt Bau- sparverträgen und vertrag- lichen Bausparsummen | Nicht zugeteilt     |                        | Zugeteilt           |                        | Insgesamt           |                        |
|--|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|
|  | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR |
| A. Bestand am 31.12.2003   | 449                 | 6 207                  | 862                 | 9 527                  | 1 311               | 15 734                 |
| B. Zugang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Neuabschluss (eingelöste Verträge)  | 0                   | 0                      | -                   | -                      | 0                   | 0                      |
| 2) Erhöhung  | -                   | 0                      | -                   | -                      | -                   | 0                      |
| 3) Übertragung   | 2                   | 26                     | 0                   | 0                      | 2                   | 26                     |
| 4) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | 15                  | 181                    | -                   | -                      | 15                  | 181                    |
| 5) Teilung   | 0                   | -                      | 0                   | -                      | 0                   | -                      |
| 6) Zuteilung   | -                   | -                      | 50                  | 667                    | 50                  | 667                    |
| 7) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 17                  | 207                    | 50                  | 667                    | 67                  | 874                    |
| C. Abgang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Zuteilung   | 50                  | 667                    | -                   | -                      | 50                  | 667                    |
| 2) Herabsetzung  | -                   | 0                      | -                   | 0                      | -                   | 0                      |
| 3) Auflösung   | 24                  | 290                    | 29                  | 451                    | 53                  | 741                    |
| 4) Übertragung   | 2                   | 26                     | 0                   | 0                      | 2                   | 26                     |
| 5) Zusammenlegung  | 0                   | -                      | 0                   | -                      | 0                   | -                      |
| 6) Vertragsablauf  | -                   | -                      | 325                 | 3 431                  | 325                 | 3 431                  |
| 7) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | -                   | -                      | 15                  | 181                    | 15                  | 181                    |
| 8) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 76                  | 983                    | 369                 | 4 063                  | 445                 | 5 046                  |
| D. Reiner Zugang/Abgang  | - 59                | - 776                  | - 319               | - 3 396                | - 378               | - 4 172                |
| E. Bestand am 31.12.2004   | 390                 | 5 431                  | 543                 | 6 131                  | 933                 | 11 562                 |
| II. Bestand an noch nicht eingelösten Verträgen:   |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| a) Abschlüsse vor dem 1.1.2004   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| b) Abschlüsse im Geschäftsjahr   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| III. Von dem Vertragsbestand am Ende des Geschäftsjahres waren nach der Anzahl 58,20% und nach der Bausparsumme 53,03% zugeteilt.      |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| IV. Die durchschnittliche Bausparsumme am Ende des Geschäftsjahres betrug EUR 12 400.  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |

\*) Der Tarif ist mit Wirkung vom 01.10.1988 für den Neuzugang geschlossen.

# Bestandsbewegung Teilfinanzierungstarif IWS

| I. Übersicht über die Bewegung des Bestandes an nicht zuge- teilten und zuge- teilten Bau- sparverträgen und vertrag- lichen Bausparsummen | Nicht zugeteilt     |                        | Zugeteilt           |                        | Insgesamt           |                        |
|--|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|
|  | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR |
| A. Bestand am 31.12.2003   | 64 702              | 678 241                | 10 705              | 114 615                | 75 407              | 792 856                |
| B. Zugang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Neuabschluss (eingelöste Verträge)  | 0                   | 0                      | –                   | –                      | 0                   | 0                      |
| 2) Erhöhung  | –                   | 1 368                  | –                   | –                      | –                   | 1 368                  |
| 3) Übertragung   | 229                 | 2 569                  | 30                  | 366                    | 259                 | 2 935                  |
| 4) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | 1 846               | 17 821                 | –                   | –                      | 1 846               | 17 821                 |
| 5) Teilung   | 342                 | –                      | 0                   | –                      | 342                 | –                      |
| 6) Zuteilung   | –                   | –                      | 6 480               | 63 476                 | 6 480               | 63 476                 |
| 7) Sonstiges   | 0                   | 1                      | 33                  | 453                    | 33                  | 454                    |
| insgesamt  | 2 417               | 21 759                 | 6 543               | 64 295                 | 8 960               | 86 054                 |
| C. Abgang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Zuteilung   | 6 480               | 63 476                 | –                   | –                      | 6 480               | 63 476                 |
| 2) Herabsetzung  | –                   | 2 115                  | –                   | 0                      | –                   | 2 115                  |
| 3) Auflösung   | 9 894               | 99 374                 | 3 432               | 33 210                 | 13 326              | 132 584                |
| 4) Übertragung   | 229                 | 2 569                  | 30                  | 366                    | 259                 | 2 935                  |
| 5) Zusammenlegung  | 19                  | –                      | 0                   | –                      | 19                  | –                      |
| 6) Vertragsablauf  | –                   | –                      | 645                 | 6 721                  | 645                 | 6 721                  |
| 7) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | –                   | –                      | 1 846               | 17 821                 | 1 846               | 17 821                 |
| 8) Sonstiges   | 1                   | 0                      | 0                   | 0                      | 1                   | 0                      |
| insgesamt  | 16 623              | 167 534                | 5 953               | 58 118                 | 22 576              | 225 652                |
| D. Reiner Zugang/Abgang  | – 14 206            | – 145 775              | 590                 | 6 177                  | – 13 616            | – 139 598              |
| E. Bestand am 31.12.2004   | 50 496              | 532 466                | 11 295              | 120 792                | 61 791              | 653 258                |
| II. Bestand an noch nicht eingelösten Verträgen:   |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| a) Abschlüsse vor dem 1.1.2004   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| b) Abschlüsse im Geschäftsjahr   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |

III. Von dem Vertragsbestand am Ende des Geschäftsjahres waren nach der Anzahl 18,28% und nach der Bausparsumme 18,49% zugeteilt.

IV. Die durchschnittliche Bausparsumme am Ende des Geschäftsjahres betrug EUR 10 600.

## Bestandsbewegung Teilfinanzierungstarif E

| I. Übersicht über die Bewegung des Bestandes an nicht zuge- teilt und zuge- teilt Bau- sparverträgen und vertrag- lichen Bausparsummen | Nicht zugeteilt     |                        | Zugeteilt           |                        | Insgesamt           |                        |
|--|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|
|  | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR |
| A. Bestand am 31.12.2003   | 2 164               | 50 466                 | 73                  | 724                    | 2 237               | 51 190                 |
| B. Zugang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Neuabschluss (eingelöste Verträge)  | 0                   | 0                      | -                   | -                      | 0                   | 0                      |
| 2) Erhöhung  | -                   | 0                      | -                   | -                      | -                   | 0                      |
| 3) Übertragung   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| 4) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | 3                   | 33                     | -                   | -                      | 3                   | 33                     |
| 5) Teilung   | 1                   | -                      | 0                   | -                      | 1                   | -                      |
| 6) Zuteilung   | -                   | -                      | 24                  | 226                    | 24                  | 226                    |
| 7) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 1                   | 21                     | 1                   | 21                     |
| insgesamt  | 4                   | 33                     | 25                  | 247                    | 29                  | 280                    |
| C. Abgang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Zuteilung   | 24                  | 226                    | -                   | -                      | 24                  | 226                    |
| 2) Herabsetzung  | -                   | 114                    | -                   | 0                      | -                   | 114                    |
| 3) Auflösung   | 344                 | 7 965                  | 20                  | 178                    | 364                 | 8 143                  |
| 4) Übertragung   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| 5) Zusammenlegung  | 0                   | -                      | 0                   | -                      | 0                   | -                      |
| 6) Vertragsablauf  | -                   | -                      | 4                   | 31                     | 4                   | 31                     |
| 7) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | -                   | -                      | 3                   | 33                     | 3                   | 33                     |
| 8) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 368                 | 8 305                  | 27                  | 242                    | 395                 | 8 547                  |
| D. Reiner Zugang/Abgang  | - 364               | - 8 272                | - 2                 | 5                      | - 366               | - 8 267                |
| E. Bestand am 31.12.2004   | 1 800               | 42 194                 | 71                  | 729                    | 1 871               | 42 923                 |
| II. Bestand an noch nicht eingelösten Verträgen:   |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| a) Abschlüsse vor dem 1.1.2004   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| b) Abschlüsse im Geschäftsjahr   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| III. Von dem Vertragsbestand am Ende des Geschäftsjahres waren nach der Anzahl 3,79% und nach der Bausparsumme 1,70% zugeteilt.        |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| IV. Die durchschnittliche Bausparsumme am Ende des Geschäftsjahres betrug EUR 22 900.  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |



## Bestandsbewegung Teilfinanzierungstarif T45/TE45 \*)

| I. Übersicht über die Bewegung des Bestandes an nicht zuge- teilten und zuge- teilten Bau- sparverträgen und vertrag- lichen Bausparsummen | Nicht zugeteilt     |                        | Zugeteilt           |                        | Insgesamt           |                        |
|--|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|
|  | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR |
| A. Bestand am 31.12.2003   | 0                   | 0                      | 6                   | 2 556                  | 6                   | 2 556                  |
| B. Zugang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Neuabschluss (eingelöste Verträge)  | 0                   | 0                      | –                   | –                      | 0                   | 0                      |
| 2) Erhöhung  | –                   | 0                      | –                   | –                      | –                   | 0                      |
| 3) Übertragung   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| 4) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | 6                   | 2 556                  | –                   | –                      | 6                   | 2 556                  |
| 5) Teilung   | 0                   | –                      | 0                   | –                      | 0                   | –                      |
| 6) Zuteilung   | –                   | –                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| 7) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 6                   | 2 556                  | 0                   | 0                      | 6                   | 2 556                  |
| C. Abgang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Zuteilung   | 0                   | 0                      | –                   | –                      | 0                   | 0                      |
| 2) Herabsetzung  | –                   | 0                      | –                   | 0                      | –                   | 0                      |
| 3) Auflösung   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| 4) Übertragung   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| 5) Zusammenlegung  | 0                   | –                      | 0                   | –                      | 0                   | –                      |
| 6) Vertragsablauf  | –                   | –                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| 7) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | –                   | –                      | 6                   | 2 556                  | 6                   | 2 556                  |
| 8) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 0                   | 0                      | 6                   | 2 556                  | 6                   | 2 556                  |
| D. Reiner Zugang/Abgang  | 6                   | 2 556                  | – 6                 | – 2 556                | 0                   | 0                      |
| E. Bestand am 31.12.2004   | 6                   | 2 556                  | 0                   | 0                      | 6                   | 2 556                  |
| II. Bestand an noch nicht eingelösten Verträgen:   |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| a) Abschlüsse vor dem 1.1.2004   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| b) Abschlüsse im Geschäftsjahr   | 0                   | 0                      |                     |                        |                     |                        |
| III. Von dem Vertragsbestand am Ende des Geschäftsjahres waren nach der Anzahl 0,00% und nach der Bausparsumme 0,00% zugeteilt.            |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| IV. Die durchschnittliche Bausparsumme am Ende des Geschäftsjahres betrug EUR 426 100.   |                     |                        |                     |                        |                     |                        |

\*) Im Tarif TE45 ist per 31.12.2004 kein Bestand vorhanden.

## Bestandsbewegung Teilfinanzierungstarif ProFi

| I. Übersicht über die Bewegung des Bestandes an nicht zuge- teilt und zuge- teilt Bau- sparverträgen und vertrag- lichen Bausparsummen | Nicht zugeteilt     |                        | Zugeteilt           |                        | Insgesamt           |                        |
|--|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|
|  | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR |
| A. Bestand am 31.12.2003   | 4 399               | 232 642                | 90                  | 6 875                  | 4 489               | 239 517                |
| B. Zugang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Neuabschluss (eingelöste Verträge)  | 3 325               | 117 826                | –                   | –                      | 3 325               | 117 826                |
| 2) Erhöhung  | –                   | 1 293                  | –                   | –                      | –                   | 1 293                  |
| 3) Übertragung   | 17                  | 849                    | 5                   | 155                    | 22                  | 1 004                  |
| 4) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | 6                   | 386                    | –                   | –                      | 6                   | 386                    |
| 5) Teilung   | 51                  | –                      | 0                   | –                      | 51                  | –                      |
| 6) Zuteilung   | –                   | –                      | 400                 | 40 974                 | 400                 | 40 974                 |
| 7) Sonstiges   | 24                  | 971                    | 5                   | 173                    | 29                  | 1 144                  |
| insgesamt  | 3 423               | 121 325                | 410                 | 41 302                 | 3 833               | 162 627                |
| C. Abgang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Zuteilung   | 400                 | 40 974                 | –                   | –                      | 400                 | 40 974                 |
| 2) Herabsetzung  | –                   | 1 402                  | –                   | 0                      | –                   | 1 402                  |
| 3) Auflösung   | 294                 | 10 504                 | 26                  | 1 114                  | 320                 | 11 618                 |
| 4) Übertragung   | 17                  | 849                    | 5                   | 155                    | 22                  | 1 004                  |
| 5) Zusammenlegung  | 1                   | –                      | 3                   | –                      | 4                   | –                      |
| 6) Vertragsablauf  | –                   | –                      | 3                   | 150                    | 3                   | 150                    |
| 7) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | –                   | –                      | 6                   | 386                    | 6                   | 386                    |
| 8) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 712                 | 53 729                 | 43                  | 1 805                  | 755                 | 55 534                 |
| D. Reiner Zugang/Abgang  | 2 711               | 67 596                 | 367                 | 39 497                 | 3 078               | 107 093                |
| E. Bestand am 31.12.2004   | 7 110               | 300 238                | 457                 | 46 372                 | 7 567               | 346 610                |
| II. Bestand an noch nicht eingelösten Verträgen:   |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| a) Abschlüsse vor dem 1.1.2004   | 38                  | 2 510                  |                     |                        |                     |                        |
| b) Abschlüsse im Geschäftsjahr   | 1 216               | 43 545                 |                     |                        |                     |                        |
| III. Von dem Vertragsbestand am Ende des Geschäftsjahres waren nach der Anzahl 6,04% und nach der Bausparsumme 13,38% zugeteilt.       |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| IV. Die durchschnittliche Bausparsumme am Ende des Geschäftsjahres betrug EUR 45 800.  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |

# Bestandsbewegung Teilfinanzierungstarif ProFi plus

| I. Übersicht über die Bewegung des Bestandes an nicht zuge- teilten und zuge- teilten Bau- sparverträgen und vertrag- lichen Bausparsummen | Nicht zugeteilt     |                        | Zugeteilt           |                        | Insgesamt           |                        |
|--|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|
|  | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR |
| A. Bestand am 31.12.2003   | 1 548               | 64 777                 | 30                  | 2 025                  | 1 578               | 66 802                 |
| B. Zugang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Neuabschluss (eingelöste Verträge)  | 804                 | 25 818                 | –                   | –                      | 804                 | 25 818                 |
| 2) Erhöhung  | –                   | 648                    | –                   | –                      | –                   | 648                    |
| 3) Übertragung   | 4                   | 132                    | 0                   | 0                      | 4                   | 132                    |
| 4) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | 5                   | 183                    | –                   | –                      | 5                   | 183                    |
| 5) Teilung   | 20                  | –                      | 0                   | –                      | 20                  | –                      |
| 6) Zuteilung   | –                   | –                      | 109                 | 5 775                  | 109                 | 5 775                  |
| 7) Sonstiges   | 2                   | 373                    | 1                   | 23                     | 3                   | 396                    |
| insgesamt  | 835                 | 27 154                 | 110                 | 5 798                  | 945                 | 32 952                 |
| C. Abgang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Zuteilung   | 109                 | 5 775                  | –                   | –                      | 109                 | 5 775                  |
| 2) Herabsetzung  | –                   | 175                    | –                   | 0                      | –                   | 175                    |
| 3) Auflösung   | 128                 | 3 821                  | 11                  | 526                    | 139                 | 4 347                  |
| 4) Übertragung   | 4                   | 132                    | 0                   | 0                      | 4                   | 132                    |
| 5) Zusammenlegung  | 3                   | –                      | 0                   | –                      | 3                   | –                      |
| 6) Vertragsablauf  | –                   | –                      | 4                   | 267                    | 4                   | 267                    |
| 7) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | –                   | –                      | 5                   | 183                    | 5                   | 183                    |
| 8) Sonstiges   | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      | 0                   | 0                      |
| insgesamt  | 244                 | 9 903                  | 20                  | 976                    | 264                 | 10 879                 |
| D. Reiner Zugang/Abgang  | 591                 | 17 251                 | 90                  | 4 822                  | 681                 | 22 073                 |
| E. Bestand am 31.12.2004   | 2 139               | 82 028                 | 120                 | 6 847                  | 2 259               | 88 875                 |

## II. Bestand an noch nicht eingelösten Verträgen:

|                                |     |        |
|--------------------------------|-----|--------|
| a) Abschlüsse vor dem 1.1.2004 | 50  | 2 849  |
| b) Abschlüsse im Geschäftsjahr | 273 | 10 110 |

III. Von dem Vertragsbestand am Ende des Geschäftsjahres waren nach der Anzahl 5,31% und nach der Bausparsumme 7,70% zugeteilt.

IV. Die durchschnittliche Bausparsumme am Ende des Geschäftsjahres betrug EUR 39 300.

## Bestandsbewegung Gesamt

| I. Übersicht über die Bewegung des Bestandes an nicht zuge- teilten und zuge- teilten Bau- sparverträgen und vertrag- lichen Bausparsummen | Nicht zugeteilt     |                        | Zugeteilt           |                        | Insgesamt           |                        |
|--|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|---------------------|------------------------|
|  | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR | Anzahl der Verträge | Bauspar- summe in TEUR |
| A. Bestand am 31.12.2003   | 167 550             | 2 723 170              | 43 146              | 841 971                | 210 696             | 3 565 141              |
| B. Zugang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Neuabschluss (eingelöste Verträge)  | 28 932              | 518 875                | –                   | –                      | 28 932              | 518 875                |
| 2) Erhöhung  | –                   | 13 979                 | –                   | –                      | –                   | 13 979                 |
| 3) Übertragung   | 560                 | 10 249                 | 121                 | 4 763                  | 681                 | 15 012                 |
| 4) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | 2 906               | 42 486                 | –                   | –                      | 2 906               | 42 486                 |
| 5) Teilung   | 1 363               | –                      | 6                   | –                      | 1 369               | –                      |
| 6) Zuteilung   | –                   | –                      | 11 946              | 205 919                | 11 946              | 205 919                |
| 7) Sonstiges   | 73                  | 3 708                  | 100                 | 3 665                  | 173                 | 7 373                  |
| insgesamt  | 33 834              | 589 297                | 12 173              | 214 347                | 46 007              | 803 644                |
| C. Abgang im Geschäftsjahr durch:  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| 1) Zuteilung   | 11 946              | 205 919                | –                   | –                      | 11 946              | 205 919                |
| 2) Herabsetzung  | –                   | 10 853                 | –                   | 0                      | –                   | 10 853                 |
| 3) Auflösung   | 19 007              | 248 163                | 6 018               | 110 636                | 25 025              | 358 799                |
| 4) Übertragung   | 560                 | 10 249                 | 121                 | 4 763                  | 681                 | 15 012                 |
| 5) Zusammenlegung  | 77                  | –                      | 13                  | –                      | 90                  | –                      |
| 6) Vertragsablauf  | –                   | –                      | 5 540               | 99 421                 | 5 540               | 99 421                 |
| 7) Zuteilungsverzicht und Widerruf der Zuteilung   | –                   | –                      | 2 906               | 42 486                 | 2 906               | 42 486                 |
| 8) Sonstiges   | 1                   | 0                      | 0                   | 0                      | 1                   | 0                      |
| insgesamt  | 31 591              | 475 184                | 14 598              | 257 306                | 46 189              | 732 490                |
| D. Reiner Zugang/Abgang  | 2 243               | 114 113                | – 2 425             | – 42 959               | – 182               | 71 154                 |
| E. Bestand am 31.12.2004   | 169 793             | 2 837 283              | 40 721              | 799 012                | 210 514             | 3 636 295              |
| II. Bestand an noch nicht eingelösten Verträgen:   |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| a) Abschlüsse vor dem 1.1.2004   | 262                 | 12 411                 |                     |                        |                     |                        |
| b) Abschlüsse im Geschäftsjahr   | 7 385               | 158 528                |                     |                        |                     |                        |
| III. Von dem Vertragsbestand am Ende des Geschäftsjahres waren nach der Anzahl 19,34% und nach der Bausparsumme 21,97% zugeteilt.          |                     |                        |                     |                        |                     |                        |
| IV. Die durchschnittliche Bausparsumme am Ende des Geschäftsjahres betrug EUR 17 300.  |                     |                        |                     |                        |                     |                        |

## Größenklassengliederung des nicht zugeteilten Vertragsbestandes 2004

Verteilung der Bausparsummen der noch nicht zugeteilten Bausparverträge nach ihrer Höhe

|      |         | EUR |         | Anzahl<br>der<br>Verträge | Bauspar-<br>summe<br>in TEUR |
|------|---------|-----|---------|---------------------------|------------------------------|
|      |         | bis | 10 000  | 72 862                    | 537 198                      |
| über | 10 000  | bis | 25 000  | 70 982                    | 1 041 823                    |
| über | 25 000  | bis | 150 000 | 25 473                    | 1 134 369                    |
| über | 150 000 | bis | 500 000 | 425                       | 90 933                       |
| über | 500 000 |     |         | 30 *)                     | 32 960                       |
|      |         |     |         | <hr/>                     |                              |
|      |         |     |         | 169 772                   | 2 837 283                    |
|      |         |     |         | <hr/> <hr/>               |                              |

\*) Die Abweichung zur Bestandsbewegung ist begründet durch die Zusammenfassung von Einzelverträgen zu Verträgen mit Bausparsumme über 500 000 EUR. Die Erfassung eines Millionenvertrages (DM) war bis zum 31.12.2001 aus technischen Gründen nicht möglich.

